

Heimat- und Kulturverein blickt auf viele Aktivitäten zurück

VERSAMMLUNG Vorsitzende Christel Schmidt einstimmig wiedergewählt – Vereinsarbeit ohne Ehrenamtliche nicht möglich

HAGE - Der Heimat- und Kulturverein Hage und Umgebung hat am Dienstag seine Jahresversammlung in der „Lüttjen School“ abgehalten, zu der sich 20 stimmberechtigte Mitglieder eingefunden hatten. Die Vorsitzende Christel Schmidt berichtete über die diversen Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres.

Und das waren einige: Lichtbildervorträge aus alten Zeiten von Helga Christians sorgten immer wieder für eine ausgebuhte „Lüttje School“. Das Struukbessensmieten mit 55 Personen und anschließendem gemeinsamen Grünkohlessen fand ebenfalls großen Anklang. Des Weiteren wurde das traditionelle Maibaumaufstellen in Zusammenarbeit mit dem SV Hage auf dem Hager Sportplatz durchgeführt.



wurde die langjährige Vorsitzende Christel Schmidt wiedergewählt. Auch ihr Stellvertreter Erwin Christians konnte sich über eine Wiederwahl freuen. Monika Scholz wurde erneut als Kassenschaturin gewählt, Stellvertreter wurde Erwin Christians. Helga Christians bleibt Schriftführerin. Da die beiden Beiräte Herta Eilts und Waltraud Windmann nicht wieder antraten, dankte die Vorsitzende ihnen für ihre langjährige Vorstandsarbeit mit einem Präsent. In den stimmberechtigten Beirat wurden Gerhard Kupzik und Carla Knoche gewählt. Als Beiräte ohne Stimmberechtigung fungierten Barbara Kupzik und Röschen Arnold. Wiedergewählt wurden die beiden Kassenschatrinnen Anita Heyen und Erika Völlkopf.

Der Vorstand des Heimat- und Kulturvereins Hage und Umgebung (von links): Barbara Kupzik, Erwin Christians, Christel Schmidt, Helga Christians, Röschen Arnold, Gerhard Kupzik. Es fehlen Carla Knoche und Monika Scholz.

Viel Spaß hatten zahlreiche Kinder beim Osterieiersuchen oder beim traditionellen Brautpfadelegen mit anschließender Urkundenverleihung und Grillfete an der Paddel- und Pedalstation. Gut besucht waren auch die Auftritte der „Jammerlappen“

und der „Teachers“. Eine Radtour führte zum Kräuterparadies in Marienhafte und das Erntedankfest fand in Zusammenarbeit mit der Kirche am Kirchplatz statt. Alle Veranstaltungen, die ebenfalls von dem 145 Mitgliedern starken Verein gepflegt werden, wie

die Verknobelung am Nikolausabend, das Martinisingen und die Weihnachtfeier in der „Lüttjen School“, erfreuen sich ebenfalls großer Beliebtheit.

Alle zwei Wochen finden die kostenlosen Plattdeutschkurse sowie die geselligen

Klön- und Handarbeitsnachmittage statt. Ohne ehrenamtliche Hilfe sei dies alles nicht zu bewältigen, betonte Christel Schmidt. Sie dankte ihren zahlreichen Helfern und Helferinnen für die getätigte Vorstandsarbeit.

Bei den Vorstandswahlen